

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

4.12.1870 (No. 332)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. (Erstes Blatt)

Sonntag den 4. Dezember

1870.

Bekanntmachung.

Nr. 27,525. Das Tagebuch des Rathschreibers über die wandelbaren und zufälligen Einnahmen der Gemeinde betreffend.

An die Gemeinderäthe des Bezirks.

Zu der Verkündung in Nr. 259 dieses Blattes wird zur Nachachtung bemerkt, daß nach Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 24. v. M. die Vorlage des Tagebuchs des Rathschreibers, welche früher monatlich an den kleinen Ausschuß zu geschehen hatte, jetzt an den Gemeinderath zu erfolgen hat.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Biegler.

Bekanntmachungen.

Nr. 27,686. Der bisherige Bürgermeister Jakob Herlan von Friedrichsthal wurde heute wieder als solcher verpflichtet.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Großh. Bezirksamt.
Rasina.

Nr. 27,687. Der bisherige Bürgermeister Johannes Heuser von Linkenheim wurde heute wieder als solcher verpflichtet.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Großh. Bezirksamt.
Rasina.

Nr. 27,700. Die landwirthschaftliche Gartenbauschule in Karlsruhe betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden an Bericht gemäß diesseitiger Verfügung vom 28. October 1870 Nr. 24,722 (Karlsruher Tagblatt Nr. 299) erinnert.

Karlsruhe, den 30. November 1870.

Großh. Bezirksamt.
Rasina.

Bekanntmachung.

Nr. 27,627. Die Bezirksfarrenschau betreffend.

Die Bürgermeisterämter des diesseitigen Bezirks werden veranlaßt, die unten auf die Gemeinden vertheilten Kosten binnen 8 Tagen anher zu bezahlen: Beiertheim 1 fl. 27 fr., Blankenloch 1 fl. 56 fr., Büchig 30 fr., Bulach 1 fl., Darlanden 2 fl. 25 fr., Eggenstein 1 fl. 27 fr., Friedrichsthal 1 fl. 27 fr., Graben 2 fl. 25 fr., Grünwinkel 30 fr., Hagsfeld 1 fl., Hochstetten 1 fl. 27 fr., Knielingen 2 fl. 25 fr., Leopoldshafen 1 fl., Liedolsheim 2 fl. 54 fr., Linkenheim 1 fl. 56 fr., Mühlburg 1 fl., Rintheim 1 fl., Rüppurr 1 fl. 27 fr., Ruppheim 2 fl. 25 fr., Spöck 1 fl. 27 fr., Stafforth 1 fl. 27 fr., Teutschneureuth 1 fl. 56 fr., Welschneureuth 59 fr.

Karlsruhe, den 30. November 1870.

Großh. Bezirksamt.
Rasina.

Beller.

Dankagung.

Aus Anlaß des hohen Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise haben wir heute aus Allhöchsteren Handkaffe als Beitrag zur Pflege der im Felde verwundeten und erkrankten Soldaten die Summe von

Fünfhundert Gulden

erhalten und sagen dafür unterthänigsten und herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1870.

Die vereinigten Hilfskomites des badischen Frauen- und des Männerhilfs-Vereins.

Evangelische Vorträge.

Sonntag den 4. Dezember werden die evangelischen Vorträge im Saale des hiesigen Lyceums für diesen Winter wieder ihren Anfang nehmen, und zwar wird an diesem Abend Herr Professor Dr. v. Palmer aus Tübingen einen Vortrag über „Kritik und Glauben“ halten.

Mit einer Unterbrechung über Weihnachten und Neujahr wird sodann regelmäßig jeden Sonntag Abend 7 Uhr ein Vortrag stattfinden, so daß auf mindestens 12 Vorträge gerechnet werden kann.

Das Eintrittsgeld ist wie im vergangenen Jahr im Abonnement für 1 Person auf 2 fl., für eine Familie von nicht mehr als 3 Personen auf 3 fl. bestimmt. Der Eintritt zu einem einzelnen Vortrag kostet 30 fr. für die Person. Ein etwaiger Reinerlös wird für einen wohlthätigen Zweck verwendet werden.

Die Eintrittskarten sind in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Zähringerstraße 96) zu haben.

Aufforderung.

22. Diejenigen Geschäftsleute, welche Bauarbeiten oder Lieferungen für die unterzeichnete Stelle besorgt, die Rechnungen hierüber aber

noch nicht eingereicht haben, werden hiemit aufgefordert, solche längstens bis zum 15. dieses Monats bei dem Garnisons-Baubureau oder bei der betreffenden Kasern-Inspection einzugeben, da später einkommende

Rechnungen wegen des Rechnungschlusses nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Großh. Garnisons-Verwaltung.

Holzversteigerung.

21. Aus dem Domänenwald Rittnert bei Durlach versteigern wir mit Vorgriff bis 1. September 1871

am Montag den 12. d. M.,

Früh halb 9 Uhr,

die nachbenannten Windfallhölzer:

10 Nugholzbuchen, 5 starke zum Sägen geeignete und 4 schwache Nugholzleichen, letztere für Wagner tauglich, 2 Birken- und 1 kurzen Aspenstamm; Tannenholz: 31 starke — bis 160 Cubikfuß — Schneidstämme, 7 Sägestöße und 265 Baustämme.

Zusammenkunft am Rittnert Hof.

Berghausen, den 1. Dezember 1870.

Großh. Bezirksforstei.

Gamer.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Bahnhofstraße 11 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehörde, außerdem eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche, auf 23. April an ruhige Familien zu vermieten.

Carl Däschner,

Großherzoglicher



Hoflieferant,

empfiehlt:

Ananas,

Orangen, Citronen, Malagatrauben, feinste Bordeaux-Zwetschgen, Prunellen, Tafelbeeren, Kranzbeeren, Sultanini, Rosinen, Corinthen, Heidelbeere, Kirschen, Neckar-Zwetschgen, Tafelmandeln, Puglieser Mandeln, Haselnüsse und Pistazien, Citronat, Orangeat und Angéliques.

Compots,

als: Ananas, Pfirsiche, Apricosen, Mirabellen, Reineclauden, Ananas-Erdbeere, Melange, Mandeln, Stachelbeere, Birnen, roth und weiss, Kirschen, roth und schwarz, Pflaumen mit und ohne Stein, Chinois u. schwarze Nüsse, Himbeer- u. Johannisbeer-Syrup, Gelée de Goyave, Marmelade d'Abricots, Marmelade d'Oranges.

Candirte Früchte,

als: Abricots, Kirschen, Erdbeere und Assortis.

Englische Biscuits

aus der Fabrik von Huntley & Palmers in Reading, als: Royal, Pearl, Nic-Nac, Albert, Napoleon, Sponge-Rucks, Franey-Sweet, Vanille und Queen.

Macédoine de Légumes:

Petite Pois, Haricots verts, Haricots-Flageolets, Artischautes, Asperges, Têtes de Champignons, Truffes du Périgord, Crêtes de coq, Tomates, Huitres marinées, Sardines à l'huile, Genuine-Turtle-Soup, Krebschwänze, Salad-Cream, Beurre aux Ecrevisses, Anchovis-Paste.

Caviar,

als: Astrachan-, Ural- und Elb-, Rheinlachs, geräucherter, Kieler Bückinge und Sprotten.

Marinirte Fische,

als: Aalroulade, Neunaugen, Kräuter-Anchovis, russ. mar. Sardellen, mar. Häringe, holl. Kronbrand-Vollhäringe, holl. Sardellen.

Westphäl. Schinken,

Hamburger Rauchfleisch, achte Strassburger Gänseleber-Trüffelwurst, Veneser Salami, Göttinger Cervelatwurst, Braunschweiger, Frankfurter Brat- und Leberwürste und Wiener Saitenwürstchen, russ. Geflügel-Bouillon.

Englische Saucen,

als: Anchovis-, Shrimps-, Beefsteaks-, Harvey, India Soja, Mushroom-Ketschup, Prince of Wales, Lemon Pickles, Imperial und Worcestershire.

Cayenne-Pfeffer,

Capern, franz. Oliven, span. Oliven, engl. Senf, sowie engl. und franz. Senfmehl.

Käse,

als: Chester-, holl. Rahm- und Edamer, Parmesan-, Emmenthaler, Münster- und grünen Kräuterkäse.

Biere,

als: Porter double, Stout, Pale Ale und Münchner.

Wer

ein feines und billiges Parfüm für Wäsche, Kleider, Zimmer etc. und zugleich ein vorzügliches Hausmittel gegen Kopfschmerz und Unwohlsein bedarf, bediene sich

Karl Ketter's

Eau de Munich

per Flacon 18 fr.

Dasselbe ist weitaus feiner und nachhaltender im Geruch und billiger als Eau de Cologne. Zu haben bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Lohn *31. Friedrichsplatz 7 ist im dritten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 23. Januar oder auch sogleich zu vermieten.

*33. Langestraße 183, bei Kaufmann Denison, ist die Bel-étage mit Zugehör, Stallung und Wagenremise auf 23. April 1871 zu vermieten. Die Wohnung wird auch ohne Stallung abgegeben.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In bester Geschäftslage ist ein hübscher Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Caspar, Commissionär.

Hamburg Wohnung zu vermieten.

— Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 10 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Näheres äußerer Zirkel 9 im untern Stock.

Scharp Zimmer zu vermieten.

— Es ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im zweiten Stock des Vorderhauses.

Trabinger Bahnhofstraße 2 d ist ein hübsch möblirtes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 3. Stock.

Heinrichs Kapital-Gesuch.

Müller 1000 fl. werden von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 9 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Eine Gasthausköchin sucht eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen bei Bierbrauer Moninger, Langestraße 142.

Beichäftigungs-Gesuch.

* 2.2. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht seine freie Zeit mit Abschreiben auszufüllen. Zu erfragen Kronenstraße 15 im zweiten Stock.

Ther. Fuhs Empfehlung.

Halt 4.2. Bei herannahender Weihnachtszeit empfiehlt sich ein Frauenzimmer, das im Anfertigen von geschmackvollen und eleganten Puppenanzügen sehr viel Uebung hat, in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Proben liegen zur gefälligen Ansicht bereit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Verloren.

2.2. Ueber den Akademieplatz bis zu Herrn Hoffschuhmacher Heim wurde ein Damenstiefel verloren; man bittet, denselben bei Herrn Heim, Langestraße 197, gegen Belohnung abzugeben.

Viehverkauf.

2.1. Auf dem marktgräflichen Gute Magau ist eine fette Kuh der Schwyzer Race aus der Hand zu verkaufen. Näheres bei Gutsaufseher Bolkmer daselbst.

Kanarienvogel (Hahnen), hochgelbe, sind zu verkaufen: Amalienstraße 20 im Seitenbau eine Stiege hoch rechts.

Kaufgesuche.

Ein noch brauchbarer eiserner sogenannter **Ordonnanzofen** wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

21. Es wird ein verschließbarer, gut erhaltener **Aktenschrank** zu kaufen gesucht. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *H. J. Steinmann*

Conrat Gänselebern

werden fortwährend angekauft: kleine Herrenstraße 17.

Schildverpachtung.

33. Eine in Karlsruhe auszubehende Real-**schildgerechtigkeit** ist auf den 1. Januar 1871 zu verpachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Thee-Handlung von Moritz Kahn,

Adlerstraße 13 b,

empfehlen ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Zur Feinbäckerei empfiehlt in schöner, frischer Waare

- Citronat,
- Orangeat,
- Citronen,
- Mandeln,
- Rosinen,
- Corinthen,
- Feigen,
- Zimmt,
- Anis,
- gestoß. Melis,
- sämmtliche Gewürze

2c. 2c.

W. L. Schwaab,

E. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

3.1. Feinsten **Jamaica-Rum, Arac de Balavia, Punschessenz, Extrait d'Absynth, fine Liqueure**

empfehlen **W. L. Schwaab,**

4.1. E. Hauser's Nachfolger.

Reine Glycerinseife

per Duzend 1 fl., per Stück 6 kr., durchsichtige per Duzend 1 fl. 30 kr., per Stück 9 kr. empfiehlt

12.4. **Fr. Spelter.**

Wir bringen folgende Artikel hierdurch in empfehlende Erinnerung: **Chocoladen, Pfeffermünzpastillen, englische und deutsche, ächten alten französischen Cognac, Iva-Kräuterbitter, holländische Liqueure, Kirschwasser, Heidelbeergeist, 1870er Himbeersyrup.**

Fellmeth & Bergmann,
Hoflieferanten.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehlen

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

Leinwand in allen Breiten und Qualitäten.

Tisch-Gedecke in Gebild und Damast für 6-24 Personen.

Thee-Gedecke mit Fransen, in weiß, naturel, chamois und rosa.

Handtücher und Handtuchzeuge.

Leinene Taschentücher, schlesisches, Bielefelder und irländisches Fabrikat.

Batisttücher in weiß und bunt, à ourlet, und mit farbigem Rand, in den neuesten Dessins.

Aecht ostindische seidene Fou-lards in großer Auswahl.

Socken und Strümpfe in Baumwolle, Wolle und Seide, in vorzüglichen Qualitäten.

Weisse Waaren und Negligé-Stoffe, als: Jacquets, Cambries, Piquées, Barchent, Longcloth, Jacquonnés u. s. w., sowie die englischen weißen Waaren.

Großes Lager in fertiger Wäsche, als: Herren-, Damen- und Kinder-Hemden und Beinkleider.

Faux-cols, Manschetten und Devants, Shirting- und Flanell-Unterröcke, Negligé-Jaden.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen

das Herren-Kleider-Magazin

von

5.3. **Fritz Mayer,**

38 Langestraße 38,

in neuer großer Auswahl:

- vollständige Winteranzüge von 16 - 20 fl.,
- Sacs, Joppen in Velour, Double, Eskimo, Ratiné 4 fl. 48 kr., 6 - 7 fl.,
- Ueberzieher von gleichem Stoff mit und ohne Pelzfutter 12, 14, 16, 18 fl.,
- Hosen und Westen von 1 fl. 36 kr. - 10 fl.,
- Flanell-Hemden, gute Qualität, 2 fl. 12 kr. - 4 fl.,
- Cachenez von 54 kr. an.

Zu meinem Porzellan- und Glaswaaren-Geschäft habe ich eine

Porzellan-Malerei

errichtet, wodurch Aufträge auf:

Service, einfach und reich gemalt in Farbe und Gold:

- mit Namensverzierungen, Wappen u. s., sowie
- Blumen in der neuesten Manier mit gesprengtem Grund und
- Prospekten, wie auch alle dergleichen Arbeiten, als: einzelne Tassen, Thüschbilder, Schellengriffe u. s., mit Namen und dergleichen,

auf's Solideste und Schnellste nach dem neuesten Geschmack und nach jeder Angabe ausgeführt werden können.

Chr. Köbig, Friedrichsplatz 10.

Moselwein
(Zeltlinger)
empfehlte in vorzüglicher Qualität
per Flasche 36 fr.
6.5. Louis Lauer,
12 Akademiestraße.

Vöslund's Präparate.
(Preismedaille der Pariser Aus-
stellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel
in Extract-Form zur Schnellbereitung der
bewährten Suppe für Säuglinge durch ein-
faches Auflösen in warmer Milch. Bester
Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehl-
brei etc.

Vöslund's Malz-Extract,
enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel
gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Ath-
mungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt
Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kin-
dern als Ersatz des Leberthrans.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Er-
fahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten
als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet
sich Depot in der Apotheke von
Dr. C. Niegel, Herrenstraße 22.

Gegen Zahnschmerz
empfehlte zum augenblicklichen Stillen
**Apotheker Bergmann's Zahn-
wolle aus Paris à Hülse 9 fr.**
F. F. Weisbrod.

Zahnweh-Leidenden
empfehlte seine concessionirten
Tinkturen
1. gegen Schmerz von hohlen Zähnen,
2. geg. n Rheumatismus (Hüh)
à 42 fr., 24 fr., 15 fr.,
3. zur Erhaltung der Zähne
à 30 fr., 18 fr.
12.11. **Zahn-Pasta (Seife)**
à 36 fr., 30 fr., 18 fr.
Vegetabilisches Zahnpulver
zum Reinigen und Erhalten der Zähne
à 24 fr., 18 fr.
Zahn-Kitt
zum Selbstfüllen (Kombiren) der Zähne
à 24 fr.
Stuttgart, Nicolais Bad.
In Karlsruhe bei F. F. Weisbrod.

Savanna-Cigarren.
Mein Lager in acht importirten
Savanna-Cigarren erlaube mir hier-
mit bestens zu empfehlen.
Carl Volz,
3.3. 62 Langestraße 62.

Wegen Geschäftsveränderung zu bedeutend herabgesetzten Preisen;

Vollständiger Ausverkauf

von
**Bodenteppichen aller Art,
Sopha- und Bettvorlagen,
Tischdecken,
Reisedecken,
Bett- und Pferdebedecken,
Flanell- und Schlafrockstoffen,
Plaids,
Regenmänteln,
Westen in Seide, Sammt und Piqué,
Foulards,
Chache-nez,
Cravatten,**

sowie
einer Parthie zurückgesetzter
Tuche, Buckskin, Paletot-Stoffe und Waterproofs.
G. Leipheimer,
3.2. Langestraße 86.

**Für
Weihnachtsgeschenke**

empfehle ich eine sehr große Parthie seidene Foulards,
sowie wollene Cachenez in verschiedenen Größen zu
den billigsten Preisen.

S. Guggenheim,
22 Langestraße 22.

Fortsetzung des Ausverkaufs

zu noch billigeren Preisen bei
Gebrüder Landauer.

Wilhelm Biegel,
Carl-Friedrichstrasse 2,
beim Schlossplatz.
Schuh- und Stiefel-Lager.
Gute Arbeit. Mässige Preise.

Feinstes
Blüthenmehl,
rein gestoßenen
Melis,

neues Citronat und Orangeat, neue
erlesene Mandeln, Tafel- und Kranz-
feigen, Rosinen, Cibebeu, Sultana,
frisch gestoßene Gewürze, Ci-
tronen etc. empfiehlt in bester Waare

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinsten Cichorien-Extract
aus der Fabrik von Emil Seelig in
Heilbronn empfiehlt billigt

S. Strauss,
Kronenstraße 15.
*2.2.

Theodor Fuhr,

53 Waldstraße 53,

empfehlte einem rauchenden Publikum sein
neuerdings wohlaffortirtes Lager in allen
Sorten Cigarren, Rauch- und
Schnupftabaken. 2.2.

Karlsruher Wasser

von
F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten le-
benden und stärkenden Theilen der Pflan-
zenwelt und ist in einem so glücklich n
Verhältnis verbunden, daß es nicht nur
als angenehmes Trichwasser, sondern
auch als vortreffliches Unterstützungsmittel
bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen
ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen
wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher
Wasser bestehen hier keine Zweignieder-
lagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette
unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.
Friedrich Wolff & Sohn.

Jagdpulver,
Schrotz,
Zündhütchen,

empfehlte

W. L. Schwaab,

2.1. C. Hauser's Nachfolger.



Brunner's Fleckenwasser,
namentlich zum Waschen der Glace-
Sandschuhe, in Gläsern à 20 fr. und
8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr.
acht bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Zum Besuch meiner

Weihnachts-Ausstellung

der feinsten und neuesten und aller gewöhnlichen

6.2.

Spielwaaren

lade ich ergebenst ein.

F. Wilhelm Döring.

Winter-Heberzieher,

Preis 12, 14, 16, 18, 20—36 fl.,

empfehlte in reichster Auswahl

E. Hirsch,

3.1. Langestraße 137.

Mein auf das Beste ausgestattetes

Felzwaaren-Lager

bringe ich hiemit bei bekannten billigen Preisen in
empfehlende Erinnerung.

H. Stüb, Kürschner,
Friedrichsplatz 8.

4.2.



Knaben-Anzüge,

" Paletots,

" Sabelocks,

" Regenmäntel,

" Zoppen

in großer Auswahl billigt.

M. Herzmann,

6.4. Langestraße 155.



Die mechanische Flachs-, Hanf- und Bergspinnerei

in **Bäumenheim** bei Donauwörth,

deren Garne auf der landwirthschaftlichen Ausstellung in München mit einem Ehren-
diplom ausgezeichnet wurden, hat zur Uebernahme von gehebeltem und ungehebeltem Flach
s und Hanf, sowie Abwerk nachbenannte Herren ermächtigt, und vermittelt dieselben auch wieder
die Ueberlieferung der Garne von anerkannt ausgezeichneter Güte. — Garnmuster
liegen bei denselben zur Ansicht. — Der Spinnlohn beträgt 4 fr. für den bad. Schneller
von 2000 badischen Ellen Länge.

Flachs- und Bergspinnerei

M. Drosbach & Cie.

Niederlagen in: Karlsruhe bei Herrn J. Bodenweber.

Durlach bei Herrn Julius Köffel.

Ettlingen bei Herrn Jakob Veitsch's Witwe.

6.3.

Schirmfabrik
von
L. MÜLLER.

Herrnstraße 20,
nächst der Langenstraße,
empfiehlt in großer Auswahl seidene, Alpaca- und Zanella-Regenschirme zu den längst bekannten billigen Preisen bestens.

Da wir den Einzel-Verkauf unserer Fabrikate von
Kleiderstoffen für Damen

Weihnachten aufgeben, wollen wir bis dahin alle bis jetzt angechnittenen Stücke noch in einzelnen Roben zu nachstehenden auffallend billigen Preisen ausverkaufen. Wir versenden daher auch nach auswärts:

Für 2 Thlr.

1 blau-grün farirtes Winter Kleid.

Für 2½ Thlr.

1 feines einfarbiges Alpaca-Kleid.

Für 3 Thlr.

1 schweres einfarbiges Popelin-Kleid.

Für 3½ Thlr.

1 elegantes einfarbiges Ripps-Kleid.

Für 4 Thlr.

1 prachtvolles einfarbiges schweres Velour-Kleid.

Für 4½ Thlr.

1 einfarbiges Sattin-Brillant-Kleid, vollständig Seide ershend, das Neueste für den Winter.

Sämtliche Stoffe sind augenblicklich noch in allen neuen Farben am Lager.

Die Ellenzahl der Kleider ist je nach der Breite des Stoffes, zum vollständigen Kleide, nach reichlicher Garnitur, für große Damen berechnet.

Gebrüder Baum.
Leipzig

Katharinenstraße 10.

Briefliche Aufträge bei Angabe der gewünschten Farbe werden auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Uns und konnte geehrte Besteller bitten wir den Betrag mitzufenden oder Postnahme zu gestatten.

Spinnhanf

und **Spinnradsaiten** empfiehlt

Ludwig Lüder,
Waldstraße 49.

*Am...
Lyp...
von...
igen...
W...
in...
Lip...
Lip...*

11.3.

Taschentücher,

weiss leinene, von den niedrigsten Preisen an, weiss leinene mit bedruckten farbigen Bordüren, hunte baumwollene, halbleinene und leinene Tücher;

Batist- und Linontücher, seidene Foulards

in grosser Auswahl bei

Otto Himmelheber,
Langenstrasse 165.

Filzhüte

der modernsten Formen für Herren, Damen und Kinder, garnirt und ungnirt, empfiehlt in großer Auswahl zu äusserst billigen Preisen

F. Ludwig, Langenstraße 141.

Hüte zum Waschen, Färben und Modernisiren werden täglich angenommen und schnellstens besorgt.



Schlafröcke,

nützliches und praktisches Weihnachts-Geschenk, von 8 — 27 fl.,

in eleganter Ausstattung und großer Auswahl vorrätzig.

A. Herzmann,

6.4.

Langenstraße 155.

2.2.

Flanell-Hemden,

sowie Flanelle am Stück in sehr großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen empfiehlt

S. Guggenheim,

22 Langenstraße 22.

Gasbeleuchtungs-Gegenstände aller Art:

Lustres, Lampen, Ampeln, Wandarme etc.

zu den Fabrikpreisen von Mainz

in grosser Auswahl empfehlen

F. Mayer & Cie.,

7.7.

Hoflieferanten.

3.3.

Muhrfohlen

in bester stückreicher Waare empfehle ab Schiff Leopoldshafen zu billigem Preis.

Friedrich Ulrici, Zähringerstraße 76.

Gefällige Aufträge nehmen für mich noch entgegen:

Herr **B. Bickel**, Kronenstraße 13.

„ **B. Göttle**, Blumenstraße 19.

Leopoldshafen. Muhrfohlen

empfehle in bester Qualität aus dem Schiff zu billigem Preis.

Val. Bomberg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:

die Herren: **B. Gerwig**, Waldstraße 36,

Ferd. Strauß, Langestraße 113,

Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1,

C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,

Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

3.3.

Schuberg'sche Gartenhalle.

Heute, Sonntag den 4. Dezember,

Concert

ausgeführt vom Pforzheimer Stadtorchester.

Anfang $\frac{1}{2}$ 4 Uhr. Eintritt für Herren 6 fr., Damen 3 fr.

3.2. Wegen verspätetem Eintreffen und um für diese Saison noch einen großen Absatz zu erzielen, verkaufe ich:

prima Berliner

Cerneaux-Wolle,

schwarz und weiß à 6 fr. das
farbig à 7 fr. } gewogene
feinfarbig à 8 fr. } Loth
in reicher Farbenwahl und Schat-
tirungen, ältere ohne Unterschied der
Farben zu 6 fr.;

ferner empfehle

Kastor-Wolle, Moos-Wolle, Stickseide, Stramin, Säckel- seide, Filetnadeln, Filetstäb- chen in Bein und Holz, Säckel- und Strick-adeln in Stahl, Bein und Holz zu billigsten Preisen.

C. W. Keller, am Ludwigplatz.

Die erwartete Sendung Taufpf- öfen ist in verschiedenen Größen einge- troffen, und empfehle dieselben nebst allen andern Sorten Ofen, Kochge- schirren etc. sowie sonstige Ladenartikel billigst.

3.3.

Adolf Marx,

Langestraße 60, der kleinen Kirche gegenüber.

Bodenteppiche,

Sopha- und Bettvorlagen,

Tisch-, Reise-, Bett- und Pferddecke,

Möbel- und Portieren-Stoffe,

Store, Cocosläufer und Matten etc. etc.

empfehlen billigst und in reicher Auswahl

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

Schlittschuhe

bei

Carl Muntz,

Langestrasse 56.

Für Damen:

Baschlicks
von der reichsten bis zur einfachen Ausstattung,

Kopffhals
weiß und farbig,

Stoffkapuzen,
Wollene Hauben
geschlossen und offen,

Lange Schälchen
in Wolle und Seide,
Pellerine,

Seelenwärmer
in feiner und einfacher Ausstattung,
Halstücher,

Handschuhe
in besonders großer Auswahl,
Pulswärmer,

Ritterstaucher,
Alpaca-Blousen,
Weiße Moll-Blousen,
Gestricke

Chemisetten mit Stulpen
in reichen und einfachen Mustern,

Garnirte Unterröcke
in verschiedener Ausstattung,

Seidene Schürzen
sowie

Moiré-Schürzen
ausgarnirt und einfach,
Seidene Stulpen,

Schleier,

Schwarzer Schmud:

Ohringe,

Brochen und Medaillon,

Armbänder.

Zum Besuche
meiner reichhaltig ausgestatteten
Weihnachtsausstellung

erlaube ich mir höflichst einzuladen.

Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Eine große Auswahl
Ungekleideter Puppen

zu verschiedenen Preisen,

Gestricke Puppen

ein praktisches unzerbrechliches Spielzeug
für kleine Kinder,

Puppenköpfe u. Puppengestelle,

Schuhe, Stiefel, Strümpfe und Hauben
für Puppen.

Für Herren:

Salstücher
(Cachenez)
viereckig und lang,
Handschuhe,

Unterjacken
in Baumwolle, Wolle und Seide,

Unterhosen
in Baumwolle und Wolle,

Socken
gewebt und in Handstrickerei.

Für Soldaten:

Tricothemden,
Unterleibchen und Hosen
in Wolle und Baumwolle,

Puls- und Aniewärmer,
Leibbinden,

Socken,

Feldmützen
in Wolle.

Für Kinder:

Wollene Kleidchen
mit und ohne Stiderei,
Unterröckchen,

Jäckchen,

Kittelchen,

Stoffkapuzen,

Wollene Kapuzen,

Knabenhütchen,

Handschuhe

gefüttert u. ungefüttert,
Fausthandschuhe,

Gamaschen,

Weiße Schürzchen,

Schleier.

Fortsetzung des Ausverkaufs

in Ellenwaaren jeder Art.

Als ganz passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich die im Ausverkauf befindlichen Ellenwaaren jeder Art zu ganz erstaunlich billigen Preisen.

Fritz Mayer,

38 Langestraße 38.